

# GEMEINDE FELDE

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Felde  
am Dienstag, 17. Dezember 2013, 19:30 Uhr  
im Gemeindezentrum Felde

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Anzahl der Besucher: ca. 20

Gesetzliche Mitgliederzahl: 16

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 78 bis 88 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern 1 bis 17.

a) Stimmberechtigt:

- |     |                        |                     |
|-----|------------------------|---------------------|
| 1.  | Bianca Domes           | Bürgermeisterin     |
| 2.  | Petra Paulsen          | Gemeindevertreterin |
| 3.  | Dr. Dieter Mühlhoff    | Gemeindevertreter   |
| 4.  | Dr. Michael Domes      | Gemeindevertreter   |
| 5.  | Bernd-Uwe Kracht       | Gemeindevertreter   |
| 6.  | Birgit Wittbrodt       | Gemeindevertreterin |
| 7.  | Matthias Bindernagel   | Gemeindevertreter   |
| 8.  | Natascha Otten-Schmahl | Gemeindevertreterin |
| 9.  | Andreas Kreft          | Gemeindevertreter   |
| 10. | Andreas Fleck          | Gemeindevertreter   |
| 11. | Hardi Conrad           | Gemeindevertreter   |
| 12. | Sven Jacobsen          | Gemeindevertreter   |
| 13. | Uwe Kläschen           | Gemeindevertreter   |
| 14. | Michael Vogt           | Gemeindevertreter   |

b) Nicht stimmberechtigt:

Herr Thies Boller

Protokollführer

c) Es fehlten entschuldigt:

- |    |                   |                     |
|----|-------------------|---------------------|
| 1. | Ulrich Hauschildt | Gemeindevertreter   |
| 2. | Silke Dzierzon    | Gemeindevertreterin |

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Felde waren durch Einladung vom 06.12.2013 auf Dienstag, 17.12.2013, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

#### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung**

---

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Gäste, alle anwesenden Gemeindevertreter und Gemeindevertreterinnen sowie die Presse recht herzlich. Frau Dommes stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keinerlei Einwendungen erhoben werden. Die Gemeindevertretung Felde ist demnach nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Vor Eintritt in die weitere Tagesordnung beantragt die Bgm'in den TOP 12 im *nichtöffentlichen* Teil zu behandeln.

Anschließend lässt die Bgm'in darüber abstimmen:

StV: einstimmig dafür

#### **TOP 2 Einwohner/Einwohnerinnen fragen**

---

Frau Gutschlag fragt die Bgm'in nach dem Stand in Sachen

- a) Glasfaserversorgung und
- b) nach dem Stand des B-Planes 23 und B-Planes 24.

Frau Dommes antwortet daraufhin, dass im Planungsausschuss am 3.12.2013 die Fa. TNG Stadtnetz GmbH ein Konzept vorgestellt hat. Sie berichtet weiterhin, dass das Unternehmen generell bereit wäre, in die Glasfaserversorgung (Breitband) in Felde zu investieren.

Für die Umsetzung ist es jedoch erforderlich, dass mindestens 60 % der Haushalte sich anschließen lassen. Weitere Einzelheiten werden in den kommenden Wochen und/oder Monaten den Bürgern zugehen.

In Bezug auf die weitere Planung des Dorfzentrums (B 23/B24) hat die Bürgermeisterin entsprechend dem Auftrag der GV Kontakt zur Erbegemeinschaft aufgenommen. Derzeit berät die Erbegemeinschaft intern über ein Angebot, welches zu gegebener Zeit der Gemeinde vorgelegt werden soll.

Fakt ist, dass es bei den Verhandlungen vorangeht.

Ein Felder Bürger fragt Frau Dommès, welche Neuigkeiten es in Bezug auf den Neubau des Kreuzungsbahnhofes in Felde seitens der letzten Sitzung gegeben hat.

Die Bgm'in berichtet, dass es seit dem keine Neuigkeiten gegeben hat. Alle weiteren Informationen bzgl. des Kreuzungsbahnhofes können aber auch beim Amt nachgefragt werden.

### **TOP 3      Mitteilungen**

---

Die Bgm'in teilt mit:

- 1.) Der Zuwendungsbescheid für die Eiderbrücke wurde bis zum 30.09.2014 verlängert.
- 2.) Der Zuwendungsbescheid für die Sporthalle wurde bis zum 31.03.2015 verlängert.
- 3.) Dass es weitere Gespräche bzgl. der Hauskoppel gegeben hat. Hier verweist die Bgm'in u. a. auf die Aussagen unter TOP 2. Die Erbgemeinschaft berät jetzt erst einmal intern und wird dann zur gegebenen Zeit ein Angebot unterbreiten. Weitere Vorgespräche mit einem Städteplaner haben stattgefunden. Eine Vorstellung des neuen Städteplaners soll im neuen Jahr erfolgen.  
Diesbezüglich bittet Herr Kracht darum, vor einer evtl. stattfindenden Abstimmung die neuen Kosten, die dadurch entstehen, zu ermitteln und der GV bekannt zu geben.
- 4.) Die Einwohnerzahl von Felde beträgt derzeit 2.078.
- 5.) Frau Dommès weist auf den seitens der CDU in der letzten Sitzung vorgelegten Fragenkatalog hin. Die Antworten sollten alle Gemeindevertreter/innen bekommen haben.
- 6.) Frau Dommès berichtet, dass die neu verlegte Wasserleitung im Bereich Ranzel nun in Betrieb genommen wurde.

### **TOP 4      Protokoll der GV-Sitzung vom 07.11.2013**

---

Die Bgm'in fragt die anwesenden Gemeindevertreter/innen, ob diesbezüglich Änderungswünsche bestehen.

Diesbezüglich teilt Herr Conrad mit, dass ihm das Protokoll nicht zugeschickt worden ist.

Aufgrund dessen wird dieser TOP jetzt nicht weiter behandelt, sondern findet Eingang auf der nächsten Sitzung im Januar 2014.

## **TOP 5      Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers**

---

Die Bgm'in berichtet, dass bei der Versammlung der Freiwilligen Feuerwehr Felde am Volkstrauertag, Herr Thomas Schmahl, als neuer und alter Wehrführer gewählt wurde.

Diesbezüglich ist es jetzt aber noch notwendig, dass die GV diese Wahl bestätigt.

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Die GV Felde stimmt der Wahl von Herrn Thomas Schmahl zum Gemeindeführer der Gemeinde Felde zu.

StV:                    einstimmig dafür

Anschließend beglückwünscht die Bgm'in Herrn Thomas Schmahl und wünscht ihm viel Glück im neuen Amt.

Nach der Aushändigung der Ernennungsurkunde legt Herr Thomas Schmahl noch den Amtseid ab.

## **TOP 6      Bericht des Gemeindeführers**

Diesbezüglich übergibt die Bgm'in das Wort an den Gemeindeführer

Herr Schmahl bedankt sich zuerst für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und berichtet anschließend über die Aufgaben sowie die Ausstattung sowie Zuständigkeiten im Bereich der Feuerwehr anhand einer Power-Point-Präsentation.

Weiterhin wird auch noch ein Ausblick auf die anstehende Neugründung einer bzw. der Jugendfeuerwehr Felde gegeben. Herr Schmahl berichtet, dass die Gemeinden Bredenbek, Krummwisch, Felde sowie die Ortsteilwehren Wrohe, Brux und Westensee sich dieser Jugendfeuerwehr anschließen wollen.

Auch diesbezüglich wird das Konzept der Jugendfeuerwehren anhand einer Power-Point-Präsentation vorgestellt.

## **TOP 7 Wahl der/des stellvertr. Vorsitzenden des Planungsausschusses**

Die Bgm'in gibt bekannt, dass für die Wahl des stellvertr. Vorsitzenden des Planungsausschusses das Vorschlagsrecht auch weiterhin bei der WF/BFF-Fraktion liegt.

Die Bgm'in bittet die genannte Fraktion über ihren Vorschlag. Seitens der WF/BFF-Fraktion wird abermals Herr Bernd-Uwe Kracht vorgeschlagen.

Anschließend lässt die Bgm'in über diesen Vorschlag abstimmen.

Es erfolgt die Abstimmung:

StV:                      4 ja                              7 nein                              3 Enthaltungen

Somit wurde Herr Kracht nicht zum stellvertr. Vorsitzenden des Planungsausschusses gewählt.

## **TOP 8 Jahresabschluss 2012**

Die Bgm'in übergibt das Wort an Herrn Kaack, der bgl. Mitglied und gleichzeitig stellvertr. Vorsitzenden des Finanzausschusses ist.

Noch bevor Herr Kaack mit seinen Erläuterungen beginnen kann, weist Herr Kracht darauf hin, dass es eigentlich nicht sein kann, dass ein Bürger hier die Erläuterung bzw. Erläuterungen zum Jahresabschluss 2012 gibt. Dies müsse eigentlich von einem Gemeindevertreter, der Mitglied im Finanzausschuss ist, gemacht werden.

Die Bgm'in weist Herrn Kracht darauf hin, dass Herr Kaack als stellvertretender Vorsitzender des Finanzausschusses den Aufgabenbereich „Finanzen“ im Ausschuss übernommen und auch alle Vorgespräche bezüglich des Haushalts mit dem Amt geführt habe. Dieses Vorgehen sei in Zusammenarbeit mit der Verwaltung abgeklärt worden. Das Vorgehen, wie es jetzt und hier praktiziert wird, ist durchaus machbar.

Anschließend erläutert Herr Kaack ausführlich den Jahresabschluss 2012 anhand einer Power-Point-Präsentation, in welcher das notwendige Zahlenmaterial eindrucksvoll eingefügt wurde. Im weiteren Verlauf geht Herr Kaack auch noch auf einzelne Positionen etwas genauer ein.

Im Anschluss daran entsteht eine rege Diskussion, in deren Verlauf Herr Kracht darauf hinweist, dass hier eigentlich eine Verbesserung gegenüber den Planungen gegeben sei. Dies sollte hier aus seiner Sicht einmal ausdrücklich erwähnt werden. Herr Kaack erläutert ausführlich, dass es an verschiedenen Stellen im Haushalt zu

Verschiebungen von Ausgaben ins Folgejahr gekommen sei, daher könne bei genauer Betrachtung nicht von „Verbesserungen“ die Rede sein.

Die Bürgermeisterin erinnert Herrn Kracht an seine Aussage in der Arbeitssitzung am 15.12.: „Felde lebt erheblich über seine Verhältnisse, das war so.“

Auch Herr Kracht geht diesbezüglich noch auf einzelne Positionen ein.

Herr Kracht weist darauf hin, dass, bevor eine Abstimmung bzgl. des Jahresabschlusses erfolgen kann, eine Zustimmung zu den über- und außerplanmäßigen Ausgaben, wie z. B. € 96.000,-- für Gymnasien (Schulkostenbeiträge) erfolgen müsse.

Diesbezüglich erläutert Herr Kracht seine Sichtweise ausführlich. Daran anschließend entsteht eine rege Diskussion unter allen Gemeindevertreter/innen.

Im Laufe dieser Diskussion weist Herr Kracht darauf hin, dass die Liste mit den Haushaltsüberschreitungen nicht bei den Unterlagen zu finden ist und dass den Gemeindevertretern/innen bevor sie sich zu einer Abstimmung hinreißen lassen, dieses Zahlenwerk unbedingt sehen müssten.

Es wird vorgeschlagen, die Liste mit den genannten Haushaltsüberschreitungen jetzt vor Ort zu kopieren und an die anwesenden Gemeindevertreter/innen zu verteilen.

Diesbezüglich unterbricht die Bgm'in die Sitzung für kurze Zeit.

Nach ca. 5 Min. wird die Sitzung fortgeführt. Allen Gemeindevertreter/innen liegt nun die Liste mit den Haushaltsüberschreitungen vor.

Diesbezüglich entsteht ebenfalls eine rege Diskussion über die einzelnen Positionen. Auftretende Fragen innerhalb der GV werden gemeinsam geklärt.

Beschlussvorschlag:

Die GV Felde beschließt:

- a) Die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von insgesamt € 271.878,26 werden genehmigt.
- b) Der Jahresabschluss 2012 wird in der vorgelegten Fassung unverändert beschlossen.
- c) Der Ergebnisfehlbetrag 2012 in Höhe von € 184.644,76 ist durch Umbuchung aus der Ergebnisrücklage auszugleichen.

Weiterhin wird weitere Vorgehensweise beschlossen:

- 1.) Für die Verbuchung der lfd. Personalkosten wird grundsätzlich auf das Ausdrucken entsprechender einzelner Anordnungen verzichtet. Als Nachweis

wird lediglich das entsprechende Buchungsprotokoll als ausreichend angesehen.

- 2.) Für die Verbuchung der laufenden Abschreibungen sowie Erträge aus der Auflösung von Sonderposten wird ebenfalls grundsätzlich auf das Ausdrucken entsprechender einzelner Anordnungen verzichtet. Als Nachweis wird diesbezüglich das entsprechende Buchungsprotokoll als ausreichend angesehen.
- 3.) Für die zukünftige stichprobenartige Prüfung der Kassenbelege im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses kann auf die Vorlage der Originalbelege, geordnet nach Produkt und Konto verzichtet werden. Es wird als ausreichend angesehen, wenn diese Belege in digitaler Form über die Finanz-Software gezielt eingesehen werden können. Im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses 2013 soll dies zunächst erprobt werden.

Anschließend lässt die Bgm'in über diesen Beschlussvorschlag en bloc abstimmen.

Es erfolgt die Abstimmung:

StV:                    13 ja                    1 Enthaltung

## **TOP 9            Haushaltssatzung 2014 (Anlage)**

---

Diesbezüglich übergibt die Bgm'in das Wort ebenfalls an das bürgerliche Mitglied und gleichzeitig stellvertr. Vorsitzenden des Finanzausschusses Herrn Kaack.

Herr Kaack geht ausführlich auf den Haushaltsplan 2014 ein und erläutert auch hier ausführlich. Im Verlaufe der längeren anschließenden Diskussion wird u. a. Folgendes erwähnt:

- 1.) Herr Bindernagel gibt bekannt, dass er den Haushalt erst am jetzigen Wochenende erhalten hat und, dass dies ein sehr kurzer Zeitraum zum Einlesen war. Er bittet darum, im nächsten Jahr den Haushalt etwas früher zu verschicken.  
Diesbezüglich antwortet die Bgm'in, dass es aufgrund der Umstellung auf die Doppik und die damit verbundenen zeitlichen Verzögerungen die Sitzungen und entsprechenden Beschlüsse des Finanzausschusses leider nicht früher möglich waren. Im nächsten Jahr sei eine andere zeitliche Planung möglich.
- 2.) Herr Fleck weist darauf hin, dass in den letzten Jahren immer sogenannte Vorberichte vor dem Haushalt vorgeheftet waren. Diese Vorberichte waren immer sehr aussagekräftig, so dass sich jede(r) Gemeindevertreter/in schnell in die Materie einarbeiten konnte. Diese Vorberichte fehlen aber bei den jetzigen Ausfertigungen. Herr Fleck bittet die Kämmerei darum, dies in den nächsten Jahren wieder zu erstellen.

- 3.) Herr Kracht weist auch diesmal darauf hin, dass die Form des Vortrages, hier durch das bürgerliche Mitglied eigentlich nicht rechtens sei. Auch diesmal erwidert die Bgm'in, dass dies mit dem Amt abgesprochen sei und alles Regelkonform abgelaufen ist.
- 4.) Auch Herr Kracht geht nochmals auf das vorgelegte Zahlenwerk von Herrn Kaack ein und erläutert einzelne Positionen nochmals.
- 5.) Herr Kracht weist im weiteren Verlauf der Diskussion auf folgende Sachen hin:
  - a) auf den Finanzausschuss wird in der nächsten Zeit viel Arbeit zukommen.
  - b) Herr Kracht möchte von der Verwaltung gerne wissen, welche Schulen der Gemeinde wie viel Geld kosten.
  - c) Herr Kracht weist darauf hin, dass es unglaublich ist, was die Verwaltung da ausgearbeitet hat. Der Haushalt 2014 ist völlig unklar und undurchsichtig.
  - d) Herr Kracht weist darauf hin, dass im Jahre 2015 Kassenkredite wahrscheinlich unumgänglich werden.
  - e) Herr Kracht weist darauf hin, dass investive Maßnahmen mit einem Sperrvermerk versehen werden sollten.
  - f) Herr Kracht weist darauf hin, dass die Gemeinde so schnell wie möglich eine Regenwassergebührensatzung aufstellen sollte. Das Amt möge eine solche Satzung ausarbeiten.  
Hinweis: Herr Fleck gibt diesbezüglich zu verstehen, dass bereits eine Regenwassersatzung durch den Finanzausschuss erarbeitet wurde und in der Verwaltung vorliegen müsste.

Im weiteren Verlauf der Diskussion wird über die wahrscheinliche Haushaltsschieflage in den kommenden Jahren heftig debattiert. Man ist sich auch darüber einig, dass man evtl. einen entlastenden Arbeitskreis für den Finanzausschuss einrichten sollte. Dieser Arbeitskreis soll dann den Haushalt auf Herz und Nieren prüfen und nach Einsparpotentialen und neuen Einnahmemöglichkeiten suchen. Man ist sich auch darüber einig, dass diesbezüglich alle Ausschüsse gefordert sind.

Anschließend verliest Herr Kaack die geplante Haushaltssatzung der Gemeinde Felde für das Haushaltsjahr 2014.



Vor der Abstimmung bittet Herr Dr. Mühlhoff um das Wort.

Ihm wird das Wort erteilt und verliest anschließend eine Erklärung der Fraktion der Freien. Diese Erklärung liegt dem Originalprotokoll als Anlage bei.

*Aus Sicht der Freien!-Fraktion ist dem Haushaltsentwurf für das Jahr 2014 am 17.12.2013 im Prinzip nicht zuzustimmen.*

*Dieser Entwurf verlängert die Haushalts-Schiefelage der letzten Jahre und trägt für die Gemeinde erhebliche finanzielle Risiken!*

*Wir stimmen diesem Entwurf am 17.12.2013 nur deshalb zu, weil wir die kurzfristige Handlungsfähigkeit der Gemeinde nicht gefährden und schon im FBL-Ausschuss beschlossene, wichtige Teil-Aspekte (Anhebung der Grundsteuer) nicht blockieren wollen.*

*Der Haushaltsentwurf muss in allernächster Zukunft in Bezug auf Einsparungen und Schaffung weiterer Einnahme-Möglichkeiten grundsätzlich verändert werden, um nicht am Ende des Jahres nahezu oder tatsächlich zahlungsunfähig zu sein!*

Anschließend stellt Herr Kracht noch einen Antrag zur Tagesordnung.

Er beantragt einzeln abzustimmen.

Zuerst sollte alleine über den Haushaltsplan 2014 abgestimmt werden und dann, als 2. eine Abstimmung bzgl. der Anhebung der Grundsteuern A und B durchgeführt werden.

Die Bgm'in lässt über den Antrag zur Geschäftsordnung von Herrn Kracht abstimmen.

StV:                      3 ja                      8 nein                      3 Enthaltungen

Somit ist der Antrag zur Geschäftsordnung von Herrn Kracht abgelehnt.

Nach einer weiteren kleinen Diskussionsrunde lässt die Bgm'in dann abschließend über die allen Gemeindevertreter/innen vorliegende Haushaltssatzung der Gemeinde Felde für das Haushaltsjahr 2014 abstimmen.

Es erfolgt die Abstimmung:

StV:                      10 ja                      4 Enthaltungen

Seitens der WF/BFF-Fraktion ergeht nach der Abstimmung der Hinweis, dass sich die WFF/BFF-Fraktion aufgrund der in der vorangegangenen Diskussion erläuterten und herausgearbeiteten Argumente komplett enthalten hat.

**TOP 10 Verkehrsregelnde Maßnahmen/Aufhebung der Radwegbenutzungspflicht innerhalb der Ortschaft Felde**

---

Die Bgm'in übergibt diesbezüglich das Wort an Frau Wittbrodt als Ausschussvorsitzende. Frau Wittbrodt berichtet, dass die Straßenverkehrsbehörde des Kreises Rendsburg-Eckernförde in einem Schreiben vom 11.09.2013 mitgeteilt hat, dass es beabsichtigt ist, innerhalb der Ortschaft Felde auf der L 48 die Radwegbenutzungspflicht aufzuheben und eine dementsprechende neue Beschilderung anzuordnen. Die Gemeinde Felde wurde diesbezüglich um Stellungnahme gebeten.

Frau Wittbrodt weist in den Erläuterungen darauf hin, dass es sich hier nur um die Aufhebung der Pflicht zur Radwegbenutzung handelt. Freiwillig dürfe man jedoch weiterhin diesen Sonderweg benutzen.

---

Der Ausschuss hat der GV empfohlen, der beabsichtigten Aufhebung der Radwegbenutzungspflicht unter dementsprechender Beschilderung mit den Verkehrszeichen VZ 239 incl. Zusatzzeichen 1022-10 zuzustimmen.

Anschließend lässt die Bgm'in über diesen Beschlussvorschlag abstimmen.

Es erfolgt die Abstimmung:

StV:                      11 ja                      1 nein                      2 Enthaltungen

**TOP 11 Verschiedenes**

---

- 1.) GV Natascha Otten-Schmahl fragt, wie weit denn die Errichtung des Zaunes im Bereich des Kindergartens ist.  
Diesbezüglich antwortet die Bgm'in, dass der Zaun fast fertiggestellt ist. Aufgrund zu erledigender Arbeiten durch die Sturmschäden kam es jedoch zu leichten Verzögerungen, sonst wäre der Zaun schon fertig gewesen.
- 2.) Herr Fleck weist darauf hin, dass der neue Bauhofmitarbeiter, Herr Restorff, sehr gute Arbeit auf dem Bauhof Felde verrichtet.
- 3.) Herr Fleck weist darauf hin, dass ein Anwohner im Bereich Jägerslust (Herr Schwanebek) seit geraumer Zeit über ein Entwässerungsproblem im Bereich Regenwasser klagt. Seitens der Gemeinde wurde Herrn Schwanebek geraten, dass er einen dementsprechenden Antrag an das Amt schicken soll.

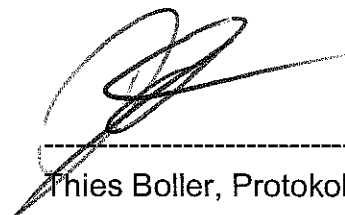
- 4.) Herr Kracht berichtet über Äste im Bereich des Ranzler Weges, die noch immer über die Straße ragen sowie über eine Fläche im Bereich „Moorkoppel“. Auch dort sollen noch vereinzelt Äste in dem Bereich der öffentlichen Fläche hineinragen. Aufgrund der Tatsache, dass Herr Wriedt vom Bauhof anwesend ist, wurde die Sache auf dem kurzen Dienstweg weitergegeben. Der Bauhof wird sich um die Angelegenheiten kümmern.
- 5.) Herr Kracht fragt die Bgm'in nochmals, ob und was sich nun bzgl. des Gesprächstermins mit Herrn Paulisch von der KSG ergeben hat. Diesbezüglich verweist die Bgm'in auf die Ausführungen in der letzten Sitzung (hier: TOP 16 unter Punkt 6.). Weitere Neuigkeiten haben sich diesbezüglich nicht ergeben. Herr Paulisch warte nach ihrem Kenntnisstand ab, wie sich die Planungen der Gemeinde entwickeln.
- 6.) Frau Paulsen weist darauf hin, dass die Laterne im Lindenweg nun endlich freigeschnitten wurde. Jedoch ist die Laterne immer noch defekt. Dies sollte bei Gelegenheit behoben werden.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

Die Bürgermeisterin schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 22:15 Uhr.



-----  
Bianca Domes, Bgm'in



-----  
Thies Boller, Protokollführer